

Swing to the beat of Discogoma
 and there's more going on at the Diani Reef Hotel
 A unique combination of informal relaxation, recreation and entertainment centres inter-related in an idyllic setting with the best of modern and traditional atmosphere

SETTING A NEW DIMENSION IN DISCO-NIGHT CLUB ENTERTAINMENT

DIANI REEF HOTEL
 Management Sonotels Kenya Limited
 Tel: 01261-2723, P.O. Box 36, Ukunda

- Buffet Lounge
- Selection of Terrace
- Business Arcade
- Bar
- Beauty Salon
- Swimming Pool
- Games Bar
- Children's Court
- Restaurant

All designed with open vistas of the Indian Ocean

- Tennis Court - Floodlit at night
- 24 Hours Room Service
- Car and Safari Agencies
- Entertainment Programs
- Bus Service to Mombasa
- Taxi
- House Doctor
- Guest Relations Counter

MOMBASA SHOW 1989

Ein Querschnitt durch Kenias Landwirtschaft und Industrie

ALLJÄHRLICH findet auf dem Ausstellungsgelände in Nyali die Mombasa Show statt, dieses Jahr vom 31. August bis zum 3. September. Vom Donnerstag bis zum Sonntag zeigt diese Landwirtschaftsausstellung einen Querschnitt durch Kenias Agrarerzeugnisse und Industrieprodukte mit vielen interessanten Anschauungsbeispielen.



PRÄSIDENT DANIEL ARAP MOI besichtigt kenianische Farmprodukte an einer Landwirtschaftsausstellung.

Es werden über 200.000 Besucher erwartet, hauptsächlich einheimische Farmer und Geschäftsleute aus Nairobi und anderen Landesteilen. Stets sieht man aber auch einige unternehmungslustige Touristen, die sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen lassen wollen, sich unter das Volk zu mischen und aus erster Hand mehr über Land und Leute in Kenia zu erfahren.

Der Weg zum Ausstellungsgelände ist in der ganzen Stadt gut markiert, so daß ihn jedermann leicht finden kann.

Das Ausstellungsthema "Diversifizierung der Produktion in der zweiten Nyayo Dekade" ist gleich wie im vergangenen Jahr und bezieht sich auf das zweite Jahrzehnt der Regierungszeit von Präsident Daniel Arap Moi.

Die Show bietet Gelegenheit, die von Jahr zu Jahr erzielten Fortschritte zu verfolgen, die das Land dem Ziel immer näher bringen, die Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln so bald wie möglich zu erreichen. Bei der hohen Geburtenrate (gegenwärtig auf 3,7 Prozent p.a. geschätzt) ist dies allerdings eine doppelte schwierige Aufgabe.

In der Nacht vom 24. zum 25. August 1989 wurde in Kenia im ganzen Lande eine Volkszählung durchgeführt, die dritte seit der Unabhängigkeit (1963) und die fünfte seit 1948, als die Bevölkerungszahl erstmals erfaßt wurde. 1948 hatte Kenia rund 5,4 Millionen Einwohner; heute wird mit 23 Millionen gerechnet. Bei der Volkszählung werden auch die Familien-, Arbeits-, und Wohnverhältnisse und andere wichtige Daten ermittelt, die für die zukünftige wirtschaftliche und soziale Planung des Landes wichtige Aufschlüsse geben.

Die Küstenprovinz erstreckt sich über ein Gebiet von 86.830 km² und setzt sich aus sechs Distrikten zusammen. Davon sind 570 km² Wasser. Rund 5 Prozent ist fruchtbares Farmland mit einer durchschnittlichen jährlichen Niederschlagsmenge von 735 bis

980 mm, das sich größtenteils bei Wundanyi im Taita-Taveta-Distrikt befindet. Das restliche Land verzeichnet weniger als 735 mm Regen pro Jahr und eignet sich deshalb besser für Viehzucht und bewässerten Ackerbau.

Die wichtigsten Agrarprodukte in der Küstenprovinz für den Export sind Cashewnüsse, Baumwolle, Kokosnüsse und Sesam sowie Früchte und Gemüse. Gegenwärtig werden 25.000 Tonnen Cashewnüsse produziert für lokalen Verbrauch und Export. Im riesigen Bura-Kammer" zu verwandeln, die zur Versorgung der ständig zunehmenden Bevölkerungszahl ausreichend und darüber hinaus Agrarprodukte in andere Gebiete abgeben kann.

Im Jahr 1988 wurden in der Küstenprovinz rund 280.000 Hektaren bewirtschaftet. Dank ausreichender Regenfälle, über das ganze Jahr verteilt, wurden gute Ernten erzielt. Mais ist das wichtigste an der Küste angebaute

Getreide. 1988 wurden 110.000 Tonnen geerntet im Vergleich mit 83.000 Tonnen im Vorjahr. Andere bedeutende Getreidearten sind Reis, Sorghum und Hirse sowie Hülsenfrüchte.

Die wichtigsten Agrarprodukte in der Küstenprovinz für den Export sind Cashewnüsse, Baumwolle, Kokosnüsse und Sesam sowie Früchte und Gemüse. Gegenwärtig werden 25.000 Tonnen Cashewnüsse produziert für lokalen Verbrauch und Export. Im riesigen Bura-Kammer" zu verwandeln, die zur Versorgung der ständig zunehmenden Bevölkerungszahl ausreichend und darüber hinaus Agrarprodukte in andere Gebiete abgeben kann.

Die Küstenprovinz hat nur wenig fruchtbares Farmland und eignet sich besser für die Viehzucht. Es gibt 29 Viehfarmen mit 56.350 Tieren.

Eine wichtige Rolle in der wirtschaftlichen Entwicklung der Küstenprovinz spielt der Tourismus. In den letzten Jahren hat

er Tee und Kaffee, die bedeutendsten Devisenbringer des Landes, überholt und steht nun an erster Stelle. Rund 50 Prozent der Hotelbetten des ganzen Landes befinden sich in Strandhotels aller Kategorien in der Küstenprovinz.

Der Flughafen von Mombasa wurde erweitert und hat internationalen Status, so daß alle Flugzeugtypen hier landen können. Die Multimillionen Kilobrück, die Mombasa mit der Nordküste verbindet, ist im Bau und soll im April 1991 fertiggestellt sein.

Ausstellungsobjekte an der Mombasa Show sind neben den Agrarprodukten landwirtschaftliche Geräte, Maschinen und Traktoren sowie eine ganze Reihe in Kenia zusammengebaute Autos.

ZEMENTFABRIK
 Besonders interessant sind jeweils die mit ausführlichen Informationen versehenen Stände der Elektrizitätsgesellschaft, der Hafenbehörde, Post- und Telefonverwaltung, Farmers-Genossenschaft und von der Bamburi Portlandzementfabrik. Die besten Stände werden mit Preisen ausgezeichnet.

In luftigen Unterständen sind die Tiere ausgestellt - Zuchtbullen, Milchkühe, Schafe, Ziegen, Schweine, Kaninchen und Geflügel - von denen die besten prämiert werden.

Um die Mombasa Show etwas aufzulockern, wird in der großen Arena ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Die verschiedenen Konzerte der Musikkapellen von der kenianischen Armee, der Polizei und der Gefängnisse in prunkvollen, exotischen Uniformen sind gleichzeitig eine Augenweide und ein Ohrenschmaus!

Mit Gesangsvorträgen warten die Chöre von der kenianischen Hafenbehörde, der Elektrizitätsgesellschaft, der Kenya Navy, der Stadtverwaltung sowie der Kinderchor (200 Kinder) auf.

DAMENFUßBALL
 Als interessante Programmnummern gelten die Esel aus Lamu (Polo), Damen-Seilziehen, Damenfußball, Herrentennisball, Professor Juma mit seinen Akrobaten sowie das Tae-Kwa-Do Team von der Elektrizitätsgesellschaft. Die Kenya Air Force gibt mehrere Darbietungen, darunter die berühmten Fallschirmspringer "Green Eagles", Stammestänze aus allen Teilen der Küstenprovinz werden auch vorgeführt.

Erfrischungen sind an Ständen und in kleinen Restaurants erhältlich.

Balloon safaris

NOW AT
TAITA HILLS & SALT LICK LODGE

DAILY:

- Lift off at 06.30 am
- 1 hour flight (approximately)
- Champagne breakfast
- Game drive en route to Lodge
- Return 09.00 am approximately

Kshs. 4,000/- per person

Kshs. 4,000/- per person

Bookings: Direct, through your Travel Agent, Tour Leader or through Hilton Lodges, Nairobi
 Tel: 332564 ex. 25206 TSL REKE Fax 339462

ANISA'S CAFE

Telephone 23866

Visit us for special Swahili Dishes, Chicken Tika, Mishkaki and Shish Kabab plus many other dishes. Have a quick meal, before or after going to a movie

Die weltberühmte FUJI-Methode für Farbfilm-Entwicklung jetzt auch in Mombasa erhältlich

Alle Farbfilme werden entwickelt:
FUJI • KODAK • AGFA

Für alle Ihre Farbbilder und Negative machen Sie Gebrauch von der neuesten FUJI-Technologie

Kontaktieren Sie Riaz Alibhai Tel. 313589 Mombasa oder besuchen Sie das neue FUJI Laboratorium zur Entwicklung von Farbfilmen neben COASTWEEK, 1. Etage, über der Grindlays Bank, Ecke Digostraße, Mombasa.

LUFTHANSA F.C. KÖLN SPIELT IN DIANI



SEHR BELIEBT bei den Lufthansa Fußballclubs in der Bundesrepublik Deutschland ist ein Besuch an der kenianischen Küste, der als Höhepunkt ein Freundschaftsspiel gegen den F.C. Alliance auf dem Fußballplatz des Jadini Beach Hotels mit einschließt.

Bereits zum neunten Mal war der Lufthansa F.C. Köln mit Teamleiter Bodo Bondzio an der Südküste. Nach einer Niederlage gegen den Lufthansa F.C. Frankfurt im Mai gewann der F.C. Köln in Kenia mit 5:4 in einem hartem, aber fairen Spiel, das von Touristen und Hotelangestellten mit großem Interesse und mit anspornenden Zurufen verfolgt wurde.

Für den Alliance Hotels F.C. war es das zweite Mal in diesem Jahr, daß er in einem Spiel gegen einen Lufthansa F.C. verlor. Die Unterlegenen haben sich aber fest vorgenommen, daß ihnen das in Zukunft nicht mehr passieren soll! Die deutschen und die kenianischen Fußballspieler sind jedoch trotz allem gute Freunde und teilen das gemeinsame Interesse an diesem Sport.

Das Foto zeigt den Lufthansa F.C. Köln und Alliance Hotels F.C. vor ihrem Freundschaftsspiel im Jadini Beach Hotel. In der Mitte Bodo Bondzio, der Teamleiter des Lufthansa F.C. Köln.